

Stadt Mannheim

Jugendamt und Gesundheitsamt

Kaiserring 14 | 68161 Mannheim

Tel. +49 (0) 621 / 293 6260

www.mannheim.de

Kontakt und Informationen:

- Sylvia Chebila (Sachgebietsleitung)
E-Mail: sylvia.chebila@mannheim.de
Telefon: 0621/293-6264
- Angelika Bäuschlein
E-Mail: angelika.baeuschlein@mannheim.de
Telefon: 0621/293-6261
- Katharina Gall
E-Mail: katharina.gall@mannheim.de
Telefon: 0621/293-6268
- Helma Mader
E-Mail: helma.mader@mannheim.de
Telefon: 0621/293-6267
- Silke Manger
E-Mail: silke.manger@mannheim.de
Telefon: 0621/293-6275
- Beate Tsangaris
E-Mail: beate.tsangaris@mannheim.de
Telefon: 0621/293-6266

Fotos: shutterstock.com/Halfpoint, Lumen Photos



**WIR SUCHEN
BEREITSCHAFTS-
PFLEGEFAMILIEN
FÜR DIE KLEINSTEN
IN **MANNHEIM**²**

STADT**MANNHEIM**²

Jugendamt und
Gesundheitsamt

WAS SIND BEREITSCHAFTSPFLEGEFAMILIEN?

Kinder bis sechs Jahre, die aufgrund einer akuten Krisensituation nicht in ihren Familien bleiben können, werden bis zur Klärung der familiären Verhältnisse zeitlich befristet in einer Bereitschaftspflegefamilie betreut.

Das Jugendamt Mannheim sucht Familien, die vorwiegend Säuglinge und Kleinkinder für eine befristete Zeit aufnehmen. Damit helfen sie den betroffenen Säuglingen und Kleinkindern, während das Jugendamt die krisenhaften familiären Verhältnisse der Eltern überprüft, Rückkehroptionen zu ihnen abwägt oder Unterbringungsalternativen in langfristige Pflegefamilien einleitet.



VORAUSSETZUNGEN SIND:

- Angemessene Räumlichkeiten
- Idealerweise sollten die eigenen Kinder bereits eine Tageseinrichtung besuchen
- Wohnort in Mannheim und Umgebung

WIR WÜNSCHEN UNS:

- Toleranz im Umgang mit Familien aus schwierigen Lebensverhältnissen
- Hohe Flexibilität und hohe Belastbarkeit
- Bereitschaft zu einer engen Zusammenarbeit mit dem Jugendamt

WIR UNTERSTÜTZEN SIE DURCH:

- Fachlich beratende und begleitende Hilfestellung
- Fortbildung, Supervision, Gruppenarbeit
- Vertragliche Vereinbarung als Bündnis mit dem Jugendamt

VERGÜTUNG:

- Tagessatz von 62 € (steuerfrei)
- Übernahme von Sonderkosten (z.B. Kleidung des Kindes, Ausstattung, Fahrtkosten)
- Möglicher Beitrag zur Altersvorsorge und zur Unfallversicherung